

Sind Verbindungen und Leitungen des VCS unidirektional oder bidirektional?

Inhalt

[Einleitung](#)

[Sind Verbindungen und Leitungen des VCS unidirektional oder bidirektional?](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einleitung

Dieser Artikel bezieht sich auf Cisco TelePresence Video Communication Server Expressway.

F. Sind Verbindungen und Leitungen des VCS unidirektional oder bidirektional?

Antwort: Links auf einem VCS werden verwendet, um Routing-Verbindungen zwischen einer Subzone am einen Ende und einer anderen Subzone oder Zone am anderen Ende zu erstellen. Jedes Ende der Verbindung wird als "Knoten" bezeichnet. Auf Verbindungen werden Pipes angewendet, um die verfügbare Bandbreite zwischen den beiden Knoten zu begrenzen.

Alle Verbindungen und Leitungen sind bidirektional. Wenn Sie z. B. eine Verbindung haben, die mit Knoten 1 als HQ-Subzone und Knoten 2 als Zweigstellen-Subzone konfiguriert wurde, bedeutet dies, dass der Datenverkehr vom HQ-Subbereich zur Zweigstellen-Subzone sowie von der Zweigstellen-Subzone zur Hauptsitzunterzone fließen kann. Alle Leitungen für diese Verbindung wirken sich auf die Bandbreite in beide Richtungen aus.

Eine Liste aller im VCS konfigurierten Verbindungen, einschließlich aller Leitungen, die auf die einzelnen Links angewendet wurden, finden Sie auf der Seite **Links (VCS-Konfiguration > Bandbreite > Links)**. Sie können auf dieser Seite neue Links erstellen und vorhandene Links bearbeiten.

Um eine Liste aller auf dem VCS konfigurierten Leitungen anzuzeigen und neue Rohre zu erstellen und vorhandene Rohre zu bearbeiten, gehen Sie zur Seite **Pipes (VCS-Konfiguration > Bandbreite > Leitungen)**.

Vollständige Informationen zur Verwendung und Konfiguration von Unterzonen, Zonen, Verbindungen und Rohren finden Sie im Abschnitt Bandbreitenkontrolle des VCS Administratorhandbuchs.

Zugehörige Informationen

- [Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme](#)